

**Die deutsche Reichsgetreidestelle.**

Berlin, 27. Juli.

Unter dem Vorſitze des Unterſtaatsſekretärs Michaelis fand heute die erſte Sitzung des Kuratoriums der Reichsgetreidestelle ſtatt. Es wurde beſchloſſen, den Kommunalverbänden den bisherigen Bedarfsanteil an Mehl einschließlich der Zuſchläge für die ſchwer arbeitende Bevölkerung bis zum 15. September weiter zu gewähren, da der neue Einteilungsplan nicht eher fertiggeſtellt werden kann. Ferner wurden die Grundſätze beſprochen, nach welchen das Direktorium der Reichsgetreidestelle mit den Fabrikanten von Nahrungsmitteln verhandeln ſoll, um einerſeits dieſe Fabriken zu beſchäftigen und anderſeits der Bevölkerung in Mehlfabrikaten ſehr willkommene Nahrungsmittel zuzuführen.